

ARNOtop Installationsvorbereitungen

Stand November 2023

Allgemeine Informationen.

Planung der Installation

Informieren Sie uns über den Umstieg auf neue Hardware, auf welcher ARNOtop laufen soll, mindestens zwei Wochen im Voraus, damit genauestens geprüft werden kann, welche Schritte von unserer Seite eingeleitet werden müssen um eine Reibungslose Umstellung von ARNOtop und Word gewährleisten zu können.

Alle hier genannten Dokument stehen auf unserer Internet-Seite zum Download zur Verfügung.

Betriebssystem:

Welche Betriebssysteme für den Betrieb mit ARNOtop eingesetzt werden können entnehmen Sie bitte dem Dokument „[ARNOtop – Systemvoraussetzungen.pdf](#)“.

ARNOtop kann sowohl auf einem einzelnen PC ohne Netzwerk, sowie im Netzwerk (Windows-Server) als auch auf Windows-Terminal-Server eingesetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass beim Wechsel auf aktuelle Betriebssysteme (ab Windows Server 2012 und Windows 8.1) zusätzliche Kosten für die Umstellung der Laufzeitumgebung der ARNOtop Datenbank anfallen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie durch unseren Vertrieb.

Wordumgebung:

Welche Word-Versionen ARNOtop unterstützt entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Dokument „[ARNOtop – Systemvoraussetzungen.pdf](#)“.

Virenschutz:

Grundsätzlich gibt es für ARNOtop keine Vorgaben, was den Virenschutzhersteller angeht.

Jedoch ist es zwingend notwendig das Verzeichnis der ARNOtop Datenbank-Maschine (C:\Programme\ATSQLBase), sowie das ARNOtop-Verzeichnis (.\ARNOtop*) vom Echtzeitschutz des Virenschutzes auszuschließen.

Des Weiteren sollte ebenfalls darauf geachtet werden, dass der interne Netzwerkverkehr nicht permanent vom Virenschutz geprüft wird.

Dies ist zwingend für die Arbeitsstation wie auch für den/die Server erforderlich.

Datensicherung:

Wir empfehlen dringendst ein geeignetes **Datensicherungssystem** einzusetzen. Im Lieferumfang von ARNOtop ist ein derartiges Sicherungssystem **nicht** enthalten. Die Verantwortung über die Datensicherung liegt ausschließlich beim Anwender und hat keinen Zusammenhang mit ARNOtop.

Für die Datensicherung mit div. Sicherungssystem muss die Datenbank von ARNO^{top} vor der Sicherung beendet, und danach wieder gestartet werde. Hierzu stehen im Verzeichnis **ARNOTop\Programm** jeweils eine Datei **ATDBStop.cmd** und **ATDBStart.cmd** zur Verfügung.

Wir empfehlen zusätzlich bei solchen Systemen einen „Notstart“ der Datenbank vorzusehen, sollte der Nachbefehl der Datensicherungssoftware scheitert, kann durch diesen trotzdem ein Starten des ARNO^{top} Datenbank-Dienstes gewährleistet werden.

Diese Dateien müssen ggf. vor dem erstmaligen Gebrauch durch den, auf dem System verwendeten Dienstnamen, angepasst werden.

Server-Installation (Allgemeine Informationen)

Für die Installation von ARNO^{top} auf dem Server empfehlen wir eine eigene Freigabe anzulegen, auf welche die Benutzer vollen Zugriff haben. Als Laufwerksmapping empfehlen wir den Buchstaben G: zu verwenden. Da die gesamte ARNO^{top}-Struktur bereits hierfür ausgelegt ist.

Bei Umstellungen auf neue Hardware kann die Übernahme des ARNO^{top}-Verzeichnis vom alten Server durch den Hardware-Betreuer durchgeführt werden. Hierbei muss darauf geachtet werden, dass die gleiche Verzeichnis- und Freigabe-Struktur verwendet wird. Auch das Laufwerksmapping muss unbedingt den gleichen Laufwerksbuchstaben wie auf dem alten Server erhalten.

Vor der Übernahme der ARNO^{top}-Struktur auf einen neuen Server muss zwingend der Datenbankdienst angehalten werden.

Die Installation des Datenbankservers und die eventuellen Anpassungen der Datenbanken auf dem neuen Server muss von uns durchgeführt.

Anbei noch einige Einstellungen für Windows Server 2016 /2019/2022 welche zwingend angepasste werden müssen:

- Windows Firewall anpassen
 eingehende Regel: Port 2155 zulassen
 eingehende Regel: Programm \\servername\Freigabe\ARNOTop\Programm\ftp2000.exe
 TCP/UDP zulassen.
- ARNO^{top}-Verzeichnis vom Virenschutz ausschließen.

Energiesparoptionen:

Deaktivieren Sie auf alle Fälle die Energiesparoption der Server-Netzwerkkarte.

Arbeitsplatz-Installation (Allgemeine Informationen)

Um einen reibungslosen Ablauf der Arbeitsplatzinstallation zu gewährleisten sollten, zumindest für die Installationsphase, die Benutzer in die Gruppe der lokalen Administratoren hinzugefügt werden.

Die folgenden Schritte gehen von einer ARNOtop-Installation mit dem Laufwerksmapping G: aus. Sollte ARNOtop in Ihrem System über einen anderen Laufwerksbuchstaben gemappt, bzw. zur Verfügung gestellt werden, müssen die folgenden Schritte von Hand angepasst werden.

Energiesparoptionen:

Stellen Sie in der Systemsteuerung unter den Energieoptionen den PC auf Höchstleistung. Somit wird verhindert, dass bei längerer Nichtbenutzung des Computers die Verbindung zur ARNOtop Datenbank abbricht.

Deaktivieren Sie auf alle Fälle auch die Energiesparoption der Netzwerkkarte.

Arbeitsplatz-Installation von ARNOtop:

Zur Installation von ARNOtop, sowie der benötigten Komponenten, führen Sie die Datei „ArnotopArbeitsplatz.exe“ aus dem Verzeichnis G:\ARNOtop\Arbeitsplatz-Setup aus. Diese Datei installiert folgenden Komponenten auf Ihrem Arbeitsplatz:

7Zip	Wird benötigt für das ARNOtop-eMail-Modul
PDFCreator	Wird benötigt zum Erstellen von PDFs aus ARNOtop heraus
VCRedist	Wird für die Laufzeitumgebung von ARNOtop benötigt

Zusätzlich werden benötigte Dateien im Betriebssystem registriert und eine Verknüpfung mit dem Namen ARNOtop starten auf dem Desktop sowie im Start angelegt.

Wordumgebung anpassen:

Die Anpassungen von Microsoft Word für ARNOtop entnehmen Sie dem Dokument „[ARNOtop - Microsoft Word Installation 2016-2021.pdf](#)“.

Migration (Allgemeine Informationen)

Bei einer Migration von ARNOtop auf einen neuen Server, beachten Sie bitte die Hard- und Software-Voraussetzungen für ARNOtop.

Die Vorgehensweise ist identisch, wie bei der oben beschriebenen Server-Installation.

Bei Umstellungen auf neue Hardware kann die Übernahme des ARNOtop-Verzeichnis vom alten Server durch den Hardware-Betreuer durchgeführt werden.

Hierbei muss darauf geachtet werden, dass die gleiche Verzeichnis- und Freigabe-Struktur verwendet wird. Auch das Laufwerksmapping muss unbedingt den gleichen Laufwerksbuchstaben wie auf dem alten Server erhalten.

Vor der Übernahme der ARNOtop-Struktur auf einen neuen Server muss zwingend der Datenbankdienst angehalten werden. Diesen finden Sie, mit dem Namen „**Gupta SQLBase ...**“, unter den Windows-Diensten.

Die ARNOtop Datenbank auf dem neuen Server wird durch die ARNOtop-Hotline, nach der Migration der Daten wieder neu eingerichtet.

Bitte beachten Sie, dass beim Wechsel auf aktuelle Betriebssysteme (ab Windows Server 2012 und Windows 8.1) zusätzliche Kosten für die Umstellung der Laufzeitumgebung der ARNOtop Datenbank anfallen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie durch unseren Vertrieb.

Impressum

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sie erreichen uns zu diesen Zeiten:

Montag: 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 14:30 Uhr 17:30 Uhr
Dienstag: 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr 17:30 Uhr
Mittwoch: 08:00 Uhr – 11:45 Uhr und 13:30 Uhr 17:30 Uhr
Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und 13:30 Uhr 15:00 Uhr

Ralf Schirm GmbH
Weißinger Str. 14
89275 Elchingen

<http://hilfe.arnotop.de>

Elchingen, den 23. Februar 2023